

Ressort: Politik

Schweizerische Nationalbank macht 30 Milliarden Franken Verlust

Zürich, 30.04.2015, 08:07 Uhr

GDN - Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat nach der Aufgabe des Euro-Mindestwechselkurses im ersten Quartal 2015 30 Milliarden Franken Verlust gemacht. Allein bei den Fremdwährungen betrage der Verlust durch die starke Währungsaufwertung 29,3 Milliarden Franken, wie die Notenbank am Donnerstag mitteilte.

Die SNB hatte Mitte Januar beschlossen, den Mindestkurs von 1,20 Franken pro Euro aufzuheben. Dies habe zu einer Aufwertung des Frankens und entsprechend zu Wechselkursbedingten Verlusten auf sämtliche Anlagewährungen geführt, teilten die eidgenössischen Währungshüter weiter mit. Für das erste Quartal 2015 betrugen die Wechselkursbedingten Verluste insgesamt 41,1 Milliarden Franken. Kursgewinne bei Aktien und Anleihen verringerten den negativen Einfluss der Währungen auf das Gesamtergebnis der SNB. Aktuell steht der Wechselkurs bei 1,04 Franken pro Euro.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-53791/schweizerische-nationalbank-macht-30-milliarden-franken-verlust.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619